

Kalliope-Verbund

Brief von Bohdan von Suchocki an Franziska zu Reventlow, 17.05.1904

Suchocki, Bohdan von
Grabenstätt, 17.05.1904

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Winkel - Dinstag

Meinem Wonnemonat Geburtstagskind 1000 Wünsche und
besonders dass die Harmonie wie ein ewiger Sonnenschein zwischen
uns besteht - mein Gutes - Liebstes!

Ist Mai vergangen? Und Griesmuss öfters
eingebraut?

Hat Mai keine Absichten hier her zu kommen, natür-
lich nur bei vollkommener Gesundheit, ich bleibe höchstens
bis Montag hier, wo möglich Sonntag.

Bei Hühler gewesene? Und?

Bitte Mai, sende mir sofort meine kurze Wicks, sind

meine Hosen, Unterhosen, ich schwitze hier wie Mastchine
Mastschwein und habe nichts zu wechseln, habe gestern
nach dem reiten selbst Unterhosen gewaschen.

Mein liebster Gemaisse soll nicht trübselig sein, ich
werde baldigst kommen und weiter pflügen. Kakao kochen -
Mittag u. s. w., auch die erhaltene, erotischen Fürsieküssen!

Ich liebe Dich S. Dein
D.

Comtesse

F. z. Reventlow

München

Kaisbachstr. 63.

